Protokoll

der Sitzung der Bürgerstiftung Eggstedt

Zeit und Ort: 21.11.2023, 19:30 Uhr, Begegnungsstätte Eggstedt

Anwesende: Stefan Kiehl, Martina Ruge, Gabriele Stahlberg,

Joran Voß, Malte von Szombathely, Annette Witschel

Tagesordnung

1. Begrüßung

- 2. Wahlen
 - 2.1. 1. Vorsitzende(r)
 - 2.2. Stellvertretende(r) Vorsitzende(r)
 - 2.3. Schriftführer(in)
 - 2.4. Stellvertretende(r) Schriftführer(in)
- 3. Anträge
- 4. Zuschüsse
- 5. Verschiedenes

Ad 1: Begrüßung

Der Stiftungsvorsitzende Stefan Kiehl begrüßt die Teilnehmer. Er stellt fest, dass die Einladung zur Versammlung fristgemäß erfolgt ist. Er informiert weiterhin darüber, dass aktuell ein Betrag von 69.007.- € plus die nächste Einzahlung von 30.000,-€ für Stiftungszwecke zur Verfügung stehen, allerdings sind davon bis zum aktuellen Zeitpunkt einige weitere bereits bewilligte Ausgaben getätigt worden.

Ad 2: Wahlen

2.1. Wahl des 1. Vorsitzenden/der 1. Vorsitzenden

Die Wahlleitung für die Wahl des/der 1. Vorsitzenden wird an das dienstälteste und älteste Mitglied des Vorstands, Frau Stahlberg, übertragen. Die Stiftungsratsmitglieder einigen sich auf offene Wahlen.

Für den Posten des 1. Vorsitzenden wird der amtierende Bürgermeister Stefan Kiehl vorgeschlagen. Er erklärt seine Bereitschaft, die Wahl anzunehmen, und begründet dies auch als sinnvoll, da er als Bürgermeister oft nach Belangen der Bürgerstiftung gefragt wird und so verbindlich Auskunft geben kann.

Stefan Kiehl wird einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

Frau Stahlberg übergibt die weitere Wahlleitung an den neuen ersten Vorsitzenden.

2.2. Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden

Als stellvertretende Vorsitzende wird die stellvertretende Bürgermeisterin Annette Witschel vorgeschlagen. Sie erklärt sich bereit, das Amt zu übernehmen, und wird ebenfalls einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt.

2.3. Wahl des Schriftführers/ der Schriftführerin

Es wird die Wiederwahl der bisherigen Schriftführerin Frau Gabriele Stahlberg vorgeschlagen. Auch sie wird einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt und nimmt das Amt an.

2.4. Wahl des stellvertretenden Schriftführers/ der stellvertretenden Schriftführerin

Vorgeschlagen wird Joran Voß. Er wird ebenfalls einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

Ad 3: Anträge

3.1. Antrag des Fördervereins für den ev. Kindergarten Süderhastedt e.V. auf Bezuschussung der Anschaffung eines Spielgerätes

Aufgrund der Dringlichkeit einer Entscheidung war die Zustimmung des Stiftungsvorstandes zur Bezuschussung dieser Anschaffung mit 1000,-€ bereits im Vorfeld im Umlaufverfahren eingeholt worden. Die Zustimmung erfolgte einstimmig. Der Kindergarten hat sich für die Unterstützung der Anschaffung bedankt.

- **3.2.** Die **Gemeinde Eggstedt** reicht diverse Anträge ein.
- **3.2.1.** Die Gemeinde plant ein **2-tägiges Dorffest** anlässlich der Fertigstellung des Straßenausbaus der Ortsdurchfahrt. Voraussichtliches Datum: Juli/August 2024. Der Festausschuss beantragt die Bezuschussung dieses Festes mit 10.000,-€.

Der Stiftungsbeirat begrüßt die Idee für so ein Fest ausdrücklich.

Der Stiftungsvorstand beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten bis zu einer Höhe von 10.000,-€. Er erklärt weiterhin die

Bereitschaft zur Übernahme weiterer Kosten, sofern diese begründet zur Steigerung der Qualität des Festes beitragen.

3.2.2. Für die Instantsetzung der **Denkmäler an der Süderstrasse** wurden die Kosten in einem KVA auf ca. 800,-€ geschätzt.

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten in der genannten Höhe.

3.2.3 Der 'Puttkieker' ist ursprünglich als Informationsblatt der Wählergemeinschaft AWE entstanden, wurde aber mittlerweile von der Gemeinde als allgemeines Gemeindeblatt von Eggstedtern für Eggstedter, also als Informationsmedium für die gesamte Gemeinde übernommen. Die Gemeinde beantragt die Übernahme der Druckkosten von ca. 300,-€ pro Ausgabe.

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig die Übernahme der Druckkosten sogar bis zu einer Höhe von max. 500,-€ pro Ausgabe, da Umfang und Druckkosten wahrscheinlich höher ausfallen werden.

3.2.4. Bisher ist von der Gemeinde Eggstedt kein Beitrag zum 10jährigen Bestehen der Jugendfeuerwehr Schafstedt geleistet worden, obwohl 5 Kinder aus Eggstedt dort Mitglied sind.

Der Stiftungsrat beschließt eine nachträgliche Bezuschussung des Jubiläums mit 500,-€ - auch in Anerkennung der guten Ausbildung, die in der Jugendfeuerwehr geleistet wird, und die auch der Feuerwehr Eggstedt bei der Übernahme der Jugendlichen zugutekommt.

3.2.5. In der Sitzung vom 15.11.22 wurde dem TSV die Unterstützung der Anschaffung eines Smartboards mit 2600,-€ zugesagt. Es stellte sich inzwischen heraus, dass für diesen Preis kein allgemein zufriedenstellendes Produkt zu bekommen war. Außerdem wurde im Nachhinein ein Smartboard als gar nicht so sinnvoll für die angestrebten Verwendungszwecke erachtet, da es nicht portabel ist. Sinnvoller erscheint ein transportabler Beamer mit Leinwand. Der TSV unterstützt diese Argumentation.

Die bereits erfolgte Bewilligung der Bezuschussung der Anschaffung in Höhe von 2600,-€ wird somit - in Abstimmung mit dem TSV - auf die Anschaffung eines Beamers mit Leinwand geändert.

3.2.6. Der Stiftungsvorstand informiert weiterhin darüber, dass sich die Anschaffung eines Notstromaggregates für die Feuerwehr, für das die

Stiftung die Kosten übernehmen wollte, mangels Verfügbarkeit weiter verzögert.

Die Kostenbeteiligungszusage der Bürgerstiftung bleibt davon unberührt auf unbestimmte Zeit bestehen.

3.3. Der **Heimat- und Kulturverein** beantragt die Bezuschussung der Erneuerung/Sanierung des Mastes für Saisonschmuck (Kränze) sowie der beiden Schilder 'Unser schönes Dorf' in Höhe von 867,33.

Der Stiftungsrat befürwortet grundsätzlich eindeutig die Unterstützung der genannten Unternehmungen. Er bittet jedoch darum, den Posten 'Danksagung an die Familie Bokelmann' aus Mitteln des HuK zu bestreiten, da derartige Danksagungszuwendungen nur mittelbar mit dem Stiftungszweck zusammenhängen und außerdem in ihrer Höhe nicht ausreichend objektiviert werden können (was ist für wen angemessen?). Der Stiftungsrat möchte hier jede Möglichkeit zukünftiger Unstimmigkeiten ausschließen.

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig die Bezuschussung der Erneuerung/Sanierung von Mast und Schildern in der Höhe von 837,33€.

3.4. Der Stiftungsrat hatte in der Sitzung vom 15.11.22 6000,-€ für die Renovierung der sog. 'Emma-Bude' bereit gestellt. Diese Gelder sind bisher nur zu einem kleinen Teil abgerufen worden (Entrümpelung). Insbesondere ergaben sich Schwierigkeiten bei der Einrichtung von Strom- und Wasseranschlüssen. Der Umwelt- und Kulturausschuss bittet um eine Verlängerung des Antrags bzw. um die Genehmigung einer späteren Abrufung der Mittel.

Inzwischen sind aber generelle Zweifel am Sinn der Einrichtung von Strom und Wasser aufgekommen und die entsprechenden Bemühungen wurden einstweilen eingestellt - auch aus Kostengründen. Die Gemeinde hat sich entschieden, vor weiteren Aktivitäten erst ein tragfähiges Gesamtkonzept für die Emma-Bude zu entwickeln. Strom und Wasser sind eher nicht mehr vorgesehen, das Ziel der Erhaltung der Bausubstanz bleibt aber bestehen. Konkrete Ausgaben sind im Moment nicht geplant.

3.5. Der **Festausschuss der FF Eggstedt und des TSV** stellt einen Antrag auf Kostenübernahme für das **Essen während des Straßenboßelns 2024**. Das Straßenboßeln wird am 24.2.24 stattfinden. Die Kosten der Verpflegung (Suppe) werden auf voraussichtlich 600.-€ kalkuliert.

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig eine Übernahme der Kosten für die Verpflegung beim Straßenboßeln bis zu einer Höhe von ca. 600.-€.

- **3.6.** Die **Freiwillige Feuerwehr Eggstedt** beantragt die Bezuschussung verschiedener Anschaffungen.
 - **3.6.1.** Die Feuerwehr möchte den vorhandenen Defibrillator durch ein neueres Modell ersetzen, da der alte nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht. Ein Teil der Kosten der Neuanschaffung wurden bereits gesammelt, es fehlt der Betrag von 2000,-€.

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig die Bezuschussung der Anschaffung eines AEDs.

3.6.2. Die Feuerwehr möchte einen Laptop oder ein iPad anschaffen, um während eines Einsatzes verschiedene Ablauf- und Dokumentationsaufgaben zu erfüllen, insbesondere auch um die Überwachung von Atemschutzträgern zu gewährleisten.

Trotz etwas unklarer Informationslage hinsichtlich der Hintergründe und der Gleichzeitigkeit der vorgesehenen Einsatzaufgaben befürwortet der Stiftungsrat grundsätzlich eine Bezuschussung. Es werden aber folgende Anforderungen formuliert:

- Das angeschaffte Gerät/der Laptop muss mit denen anderer Wehren kompatibel sein, d.h. wehrübergreifend abgestimmt sein und eingesetzt werden können (angeregt wird hier insbesondere eine Abstimmung mit der Feuerwehr Schafstedt), und
- das Gerät muss auf Amtsebene abgestimmt und kompatibel sein.

Zu den Kosten: Die Feuerwehr veranschlagt die Kosten für ein entsprechendes Gerät auf 2000-2500,-€. Dieser Kostenrahmen ist für den Stiftungsrat aktuell nicht nachvollziehbar, insbesondere, da kein Kostenvoranschlag vorliegt. Der Stiftungsrat legt daher die Höhe der Bezuschussung zunächst auf max. 1500,-€ fest, eine höhere Bezuschussung erfordert eine besondere Begründung mit Kostenvoranschlag.

- 3.6.3. Die Feuerwehr beantragt die Bezuschussung der Anschaffung einer Wärmebildkamera, mit der nach der neuen DIN alle Einsatzfahrzeuge ausgestattet sein müssen. Dieser Antrag wird jedoch einstimmig abgelehnt, da die Bürgerstiftung nicht für die DIN-Ausstattung der Feuerwehr zuständig ist (Gemeindehaushalt).
- **3.6.4.** Die **Feuerwehr** beantragt weiterhin die Bezuschussung der Anschaffung eines **Gasmessgerätes**, die Kosten werden auf 600-800.-€ veranschlagt.

Der Stiftungsrat erklärt sich grundsätzlich mit einer Bezuschuss

in Höhe von 700,-€ einverstanden.

Er bittet jedoch darum, die Notwendigkeit der Anschaffung noch durch eine genauere Einsatzbeschreibung zu begründen und diese nachzureichen.

Weiterhin bittet der Stiftungsrat bei weiteren ähnlichen Anträgen grundsätzlich um detailliertere Begründungen z.B. durch genauere Einsatzbeschreibungen.

3.6.5. Die Feuerwehr plant am 24.5.25 ein Amtsfeuerwehrfest in Eggstedt. Verschiedene Aspekte wurden bereits geplant, u.a. eine Live-Band für den abendlichen öffentlichen Festball, die Band wird ca. 4500.-€ kosten. Der Eintritt für den Festball ist mit 12 bis 15€ angedacht. Die Feuerwehr bittet um finanzielle Unterstützung für das Fest.

Der Stiftungsrat begrüßt grundsätzlich die Planung eines solchen Festes sehr und unterstützt die Planung gerne. Allerdings erscheint der Eintritt für den Festball relativ hoch.

Der Stiftungsrat beschließt daher einstimmig Folgendes: Die Bürgerstiftung übernimmt die Kosten für die Band in Höhe von 4500,-€ unter der Bedingung, dass der Eintritt zum Festball maximal 10,-€ betragen wird.

Sollte weitere finanzielle Unterstützung gewünscht/nötig werden, steht der Feuerwehr die Möglichkeiten eines weiteren begründeten Antrags offen.

4. Der Umwelt- und Kulturausschuss plant ein Projekt, bei dem in kurzen Videos im Dorfmuseum Eggstedts Interviews aufgezeichnet werden, in denen die Exponate und deren Geschichte und Verwendung erklärt werden. Ziel ist es, das Wissen um die Exponate überhaupt zu erhalten, die Videos können aber auch vielfältig medial eingesetzt werden (im Museum selbst für Besucher, für einen 'Imagefilm', online Veröffentlichung etc.). Die Videos sollen professionell erstellt werden. Ein erster Kostenvoranschlag geht von Kosten zwischen 3320,- und 5220,- € aus.

Der Stiftungsrat begrüßt dieses Vorhaben sehr und beschließt einstimmig, es in der beantragten Höchstsumme von 5220,- € zu bezuschussen.

Der Stiftungsrat schlägt weiterhin vor, Kontakt zum Dithmarscher Landesmuseum aufzunehmen, da dort auch Interesse an dem Projekt und an einer eventuellen Zusammenarbeit und/oder Unterstützung vorhanden sein könnte. 5. Der Eggstedter Einwohner Malte von Szombathely plant das Angebot einer Gruppe für musikalische Früherziehung (Altersgruppe 2-6) in der Begegnungsstätte während der Wintermonate. Entsprechende Kompetenzen sind aus früherer beruflicher Tätigkeit vorhanden. Er beantragt die Übernahme der Kosten für die Anschaffung von Kleininstrumenten und Verbrauchsmaterial in Höhe von 360,-€.

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig mit einer Enthaltung die Übernahme der Kosten in der beantragten Höhe.

6. Ebenfalls von **Malte und Constanze von Szombathely** wird der Antrag eingereicht, die erfolgreiche Serie 'Theater in der Begegnungstätte' fortzuführen (Aufführungen des Mobilen Theaters des Landestheaters Schleswig-Holstein). Für neue Stücke in 2024 werden Kosten in Höhe von 1050,- bis 1400,- € veranschlagt.

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig mit einer Enthaltung die Bezuschussung der Aufführungen in der beantragten Höhe.

- **7.** Der **Kinderfestausschuss Eggstedt** bittet um die Unterstützung einer Reihe von Anliegen.
 - **7.1.** Der Kinderfestausschuss beantragt auch in 2024 um die Übernahme der Kosten eines Ausflugs für Kinder und Jugendliche in den Heidepark Soltau. Die Kosten werden bei einer angenommenen Teilnahme von 40 Kindern auf ca. 3210,- € veranschlagt.

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten in der beantragten Höhe.

Er macht jedoch darauf aufmerksam, dass die Unterstützung in Zukunft nicht automatisch jedes Jahr erfolgen wird. Es wird ein mehrjähriger Turnus vorgeschlagen (z.B. alle 2 oder 3 Jahre), damit der Ausflug den Charakter eines besonderen Ereignisses nicht verliert.

7.2. Der Kinderfestausschuss beantragt die Übernahme der Kosten zur **Reparatur und Erneuerung der Armbrüste** in der ortsansässigen Tischlerei Hahn. Die Kosten können noch nicht genau beziffert werden, werden jedoch auf ca. 550,- € geschätzt.

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten in der beantragten Höhe.

7.3. Der Kinderfestausschuss beantragt die Übernahme der Kosten für das **Vogelschießen in 2024** (verschiedene Posten vgl. den Antrag, Gesamthöhe des Antrags: 1360,- €).

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten in der beantragten Höhe. Aber:

Der Stiftungsrat bemerkt eine deutliche Steigerung der Kosten für das Vogelschießen im Laufe der Jahre und empfindet diese als unverhältnismäßig hoch. Er bittet den Kinderfestausschuss, die Kosten in Zukunft im Blick zu haben und zu begrenzen.

8. Der TSV beantragt die Übernahme der Kosten für die Erneuerung der Stromversorgung des Sportplatzes Eggstedt. Die Notwendigkeit dieser Maßnahme wird von mehreren Stiftungsratsmitgliedern aufgrund von Sachkunde und entsprechenden Erfahrungen auf dem Sportplatz eindeutig unterstützt. Ein Kostenvoranschlag beläuft sich auf 5690,53 €.

Der KVA enthält auch die Option 'Stromversorgung der Veranstaltung Eggstedt Open Air'. Diese ist für den Betrieb des Sportplatzes nicht unbedingt erforderlich. Der Stiftungsrat einigt sich aber darauf, auch diesen Posten zu übernehmen, insbesondere da – wie der Bürgermeister erläutert - die Anlage sowieso in naher Zukunft in den Besitz der Gemeinde übergehen wird.

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten der Erneuerung der Stromversorgung des Sportplatzes in der beantragten Höhe.

- **9.** Die "Beetpflegegruppe", die sich um die Gestaltung und Pflege einiger gemeindeeigener Blumenbeete kümmert, beantragt zwei Posten:
 - **9.1.** Sie beantragt die Übernahme der Kosten für Lavamulch, der auf die Beete aufgebracht werden soll und deren Pflege vereinfacht. Die Kosten betragen ca. 750,- €.

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig die Übernahme der Kosten für den Lavamulch in der geschätzten Höhe.

9.2. Sie macht darauf aufmerksam, dass bereits in der Sitzung vom 23.5.23 die Neuanschaffung von Rosen zum Füllen von Lücken im Rosenbeet am Briefkasten beschlossen wurde, jedoch nicht im Protokoll erwähnt wurde. Die Rosen wurden inzwischen gekauft, und die Beetpflegegruppe in Person von Frau Grit Awiszus bittet um Erstattung der Kosten von 280,80 €.

Der Stiftungsrat erneuert den Beschluss vom 23.5.23 zur Übernahme der Kosten für neue Rosen und bestätigt ihn hiermit schriftlich. Die genannten Kosten werden (wurden bereits) erstattet. 10. Im Nachlass des verstorbenen Bürgermeisters wurde ein Antrag gefunden, der bereits im Mai 2022 eingereicht wurde, bisher aber noch nicht dem Stiftungsrat vorgelegt wurde und damit auch noch nicht entschieden werden konnte. Es handelt sich um einen Antrag vom DRK zur Kostenübernahme für die Anschaffung beschrifteter T-Shirts für einen einheitlichen Auftritt der DRK-Mitglieder. Die Kosten der Anschaffung lassen sich genau beziffern, sie belaufen sich auf 210,- €. Das DRK bittet um nachträgliche Kostenübernahme.

Der Stiftungsrat beschließt einstimmig die nachträgliche Übernahme der Kosten und bedauert die Verzögerung.

Ad 4: Zuschüsse

Die Bürgerstiftung wird auch in 2024 die regelmäßigen jährlichen Zahlungen der Gemeinde an die Eggstedter Vereine übernehmen. Im Einzelnen betragen die Zuschüsse:

a.	Feuerwehr	1500,-€
b.	Landfrauenverein	50,- €
c.	Heimat- und Kulturverein	350,- €
d.	DRK	200,- €
e.	Sozialverband	200,- €
f.	Anglerverein	100,-€
g.	Boßelverein	50,- €
h.	TSV	500,- €
i.	TSV für Sportlerheim	1750,- €
j.	Jagdverein	100,-€

Der Gesamtbetrag beläuft sich auf 4800.-€.

Der Stiftungsrat beschließt außerdem, die Zuschüsse in der genannten Höhe in Zukunft jährlich ohne besonderen Antrag zu übernehmen.

Ad 5: Verschiedenes

Es besteht kein zusätzlicher Diskussions- oder Informationsbedarf. Die Sitzung schließt um 22.00 Uhr.

Stefan Kiehl (Stiftungsvorstand)

Dr. Gabriele Stahlberg (Schriftführerin)